D-01-207

Eindämmung, Erholung und Erneuerung

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

1. Ordentlicher Länderrat - Digital
2. Mai 2020

Antragsteller*in: Heiko Sachtleben (KV Peine)

Änderungsantrag zu D-01

Von Zeile 207 bis 211:

- .Es braucht zudem gezielt ~~einen Fonds~~ein Förderprogramm mit nicht rückzahlbaren Soforthilfen für die weiterhin geschlossene ~~Kultureinrichtungen~~Kreativ- und ~~Betriebe~~Veranstaltungswirtschaft, um deren Fortbestand zu sichern, ~~gerade für kleine Veranstaltungsorte –~~ dies ist wirksamer und ~~fairer~~allumfassender als das von der Bundesregierung geplante Umtauschsystem. Desweitern muss ein Rettungsschirm für alle Auszubildenen aufgespannt werden, die in ihren Betrieben nicht mehr ausgebildet werden können, da durch die faktische Einstellung des kulturellen Lebens, gerade in kleinen Betrieben der Ausbildungsgegenstand nicht mehr da ist. Außerdem werden Auszubildende durch kein Hilfsprogramm, keine Soforthilfe und auch nicht durch die Kurzarbeiterregel erfasst.[Zeilenumbruch]

weitere Antragsteller*innen

Detlev Schulz-Hendel (KV Lüneburg); Katrin Langensiepen (Hannover RV); Tjark Melchert (KV Gifhorn)